

## Ausschreibung

### 1. BDA-Preis Bremen 2010

Der Bund Deutscher Architekten BDA im Lande Bremen schreibt den BDA-Preis Bremen zum zehnten Mal aus. Der Ausschreibung liegen die „BDA-Preis-Richtlinien“ (siehe [www.bdabremen.de](http://www.bdabremen.de)) zugrunde. Durch die Teilnahme an der Ausschreibung erkennt jeder Teilnehmer die Richtlinien und die Ausschreibung an und versichert, dass gegen Veröffentlichungen der eingereichten Arbeiten keine Bedenken irgendwelcher Art bestehen.

Es ist beabsichtigt, unter den von der BDA-Preis Jury ausgewählten Projekten in Zusammenarbeit mit der regionalen Presse einen „Publikums-Preis“ zu vergeben.

### 2. Teilnahmeberechtigung

Jede Bauherrin, jeder Bauherr und / oder Architekt(in) sind berechtigt, Unterlagen der von 2006 bis 2010 im Land Bremen fertig gestellten Arbeiten einzureichen, soweit sie nicht im Rahmen des BDA-Preises 2006 beurteilt worden sind.

### 3. Anzahl der Arbeiten

Die Anzahl der einzureichenden Arbeiten ist nicht begrenzt.

### 4. Leistungen

#### 4.1 Objekttafel(n):

Zu jeder Arbeit sind die einzureichenden Unterlagen (Zeichnungen, Fotos, Texte) auf einen, höchstens zwei Kartons im Format A0 (84,1 / 118, 9 cm) aufzuziehen. Es sind leichte weiße Pappen, z. B. KAPA-LINE, zu verwenden (keine Hartkunststoffe, Metallplatten o. ä.) mit jeweils einem Loch von ca. 5 mm Durchmesser an allen vier Ecken, Randabstand 20 mm.

Zur besseren Montage dürfen keine rückseitig filmbeschichteten KAPA-LINE Platten verwendet werden. Die Beschriftung muss im unteren Bereich erfolgen. Die Verwendung anderer Tafeln und die Betitelung mit BDA-Preis 2010 o. ä. führt zum Ausschluss des Teilnehmers.

Die Unterlagen sollen ein möglichst kennzeichnendes Bild der einzelnen Arbeit zeigen.

Darzustellen sind: Lageplan, Hauptgrundrisse, Fotos, zusätzlich –soweit erforderlich - Schnitte, Ansichten, Details, Erläuterungen.

Aufzuführen sind: Objektbezeichnung, Bauort, Planungszeit, Bauzeit, Bauherr, Architekt (Partner, Mitarbeiter etc.), sowie beteiligte Sonderfachleute, z. B. Garten- und Landschaftsarchitekten, Künstler etc.

#### 4.2 Teilnehmerblatt gemäß Vorlage (siehe [www.bdabremen.de](http://www.bdabremen.de))

4.3 Beschriftete CD für den Katalog und die Presse bitte mit 2 digitalen Fotos als jpg oder tif mit 200 dpi für ein maximales Format DIN A 5 einreichen.

### 5. Schutzgebühr

Jeder Teilnehmer zahlt eine Schutzgebühr von 220,00 € für jede eingereichte Arbeit.

### 6. Meldungen

Die Arbeiten sind auf dem unter [www.bdabremen.de](http://www.bdabremen.de) herunterzuladenden Teilnehmerblatt (je Arbeit ein Blatt) ab sofort bis spätestens 18. Juni 2010 beim BDA Bremen anzumelden.

Der Anmeldung beizufügen ist der Beleg über die Überweisung der Schutzgebühr von 220,00 € je Arbeit an den BDA im Lande Bremen.

### 7. Abgabetermin

Die Arbeiten sind am Dienstag, 21.09.2010 zwischen 10 Uhr und 12 Uhr im b.zb, bremer zentrum für baukultur, Am Speicher XI, 1, 28217 Bremen, einzureichen. Bei Einlieferung durch die Post muss die Sendung spätestens zum 21. September 2010 vorliegen, das Preisgericht tagt am 23./24. September 2010.

### 8. Jury

Frau Antje Osterwold, Architektin, OSTERWOLD°SCHMIDT, Weimar  
Herr Michael Schanné, Architekt, AV1 Architekten, Kaiserslautern  
Herr Dr. Heinrich Wefing, Journalist DIE ZEIT, Hamburg  
Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar.

### 9. Ausstellungsorte

Der BDA-Preis wird am 23.01.2011 am Ausstellungsort verliehen. Im Anschluss sind die Arbeiten vom 24.01.2011 – 03.02.2011 in Bremen in der Unteren Rathaushalle zu besichtigen.

Danach sollen ausgewählte Arbeiten in Bremerhaven ausgestellt werden.

Zur Ausstellung wird ein Katalog erscheinen.

### 10. Abholung

Der Termin zur anschließenden Abholung der Arbeiten durch den Einreicher wird gesondert bekannt gegeben. Arbeiten, die nicht fristgerecht abgeholt werden, können vom Auslober vernichtet werden.